

FACHINFORMATION (Kurzfassung)

Bezeichnung des Arzneimittels

Implanon NXT® 68 mg Implantat zur subkutanen Anwendung

Qualitative und quantitative Zusammensetzung

Implanon NXT ist ein röntgendichtes, biologisch nicht abbaubares, rein gestagenhaltiges, flexibles Implantat, das gebrauchsfertig (vorgeladen) in einem sterilen Einmalapplikator zur Verfügung steht.

Jedes röntgendichte Implantat enthält 68 mg Etonogestrel; die Freisetzungsrate beträgt ungefähr 60-70 µg/Tag in den Wochen 5-6 und ist am Ende des ersten Jahres auf ungefähr 35-45 µg/Tag, am Ende des zweiten Jahres auf ca. 30-40 µg/Tag und am Ende des dritten Jahres auf ca. 25-30 µg/Tag abgesunken. Der Applikator ist derart gestaltet, dass er sowohl mit einer Hand bedient werden als auch die korrekte subkutane Insertion des Implantats erleichtern kann.

Liste der sonstigen Bestandteile

Implantat

Innen: 43 mg Ethylen-Vinylacetat-Copolymer (28 % Vinylacetat), 15 mg Bariumsulfat, 0,1 mg Magnesiumstearat

Außen: 15 mg Ethylen-Vinylacetat-Copolymer (15 % Vinylacetat)

Anwendungsgebiete

Kontrazeption.

Sicherheit und Wirksamkeit wurden bei Frauen im Alter von 18 bis 40 Jahren nachgewiesen.

Gegenanzeigen

- Aktive venöse thromboembolische Erkrankungen.
- Bekannte oder vermutete sexualhormonsensitive bösartige Tumore.
- Bestehende oder vorausgegangene (benigne oder maligne) Lebertumoren.
- Bestehende oder vorausgegangene schwere Lebererkrankungen, solange sich die Leberfunktionswerte noch nicht normalisiert haben.
- Nicht abgeklärte vaginale Blutungen.
- Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der im Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile.

Pharmakotherapeutische Gruppe: Hormonale Kontrazeptiva zur systemischen Anwendung, Gestagene.

ATC-Code: G03A C08

Abgabe: Rezept- und apothekenpflichtig

Stand der Info: 08/2025

Inhaber der Zulassung

Organon Healthcare GmbH, München

E-Mail: dpoc.austria@organon.com

Weitere Angaben zu Nebenwirkungen, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit oder sonstigen Wechselwirkungen, Gewöhnungseffekten und zu den Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen.